

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Polenblut

**Nedbal, Oskar
Stein, Leo**

Leipzig, 1913

11. Finale

[urn:nbn:de:bsz:31-83248](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-83248)

Helena.

Drum sucht nur, drum sucht nur, drum sucht nur,
ja sucht nur —

Beide.

Es findet die Rechte sich schon!

Ar. 11. Finale.

Helena.

Ach, wie weit ist's noch zum Ziel!
Sehr gefährlich scheint dies Spiel!
Setzt zu euch, ihr sauberen Herren!

Gorski und die Edelleute.

Glück im Spiel, Glück in der Liebe,
Wenn beides einem lang erhalten bliebe,
Dann wär' das Alter nicht gar so schwer,
Man spielte viel und liebte noch viel mehr!

Mirski.

Wo ist Bolo? Herein mit ihm! Herein!

Helena.

Der gnädige Herr schloß sich eben ein!

Mirski und Gorski.

Was hat er sich?

Edelleute.

Was hat er sich?

Helena.

Er hat bestellt —

Edelleute.

Er hat bestellt,
Er müsse morgen früh aufs Feld.

Mirski.

Aufs Feld?

Gorski.

Aufs Feld?

Alle.

Aufs Feld?

Helena.

Aufs Feld!
So hat er wörtlich es bestellt.

Mirski.

Ein guter Witz! Haha! Wer lacht?

Helena.

Er wünscht den Herren gute Nacht,
Denn früh schon geht die Arbeit an —

Mirski.

Die Ar— ?

Gorski.

Die Ar— ?

Alle.

Die Arbeit an?

Helena.

Ja, morgen geht die Arbeit an!

Mirski.

Der ist verrückt! Der arme Mann!

Helena.

Auch morgen ist er nicht zu Haus,

Gorski.

Wir scheint, man schmeißt uns da hinaus!

Helena.

Und übermorgen ebenso!

Gorski.

Das find' ich herzlos!

Mirski.

Das ist roh!

Gorski.

Wir drängen uns nicht auf!

Die anderen.

Nein! Nein!

Helena.

Ich denk', das wird das Beste sein —

Mirski.

Es schwant mir was — er will allein
Mit seinem neuen Mägdelein sein!

Helena.

Vieledler Herr, das ist gemein!

Gorski.

Wir stören nicht!

Alle.

O nein! O nein!

Mirski und die anderen.

Wir stören nicht! Wir wollen geh'n!
Er ruft uns bald! Auf Wiederseh'n!

Gorski.

Ich hab' so etwas mir gedacht!

Helena.

Gute Nacht!

Gorski und Mirski.

Gute Nacht!

Helena.

Gute Nacht!

Die Edelleute.

Gute Nacht!

Helena.

Dobranoc!

Glück im Spiel, Glück in der Liebe,
Wenn beides einem lang erhalten bliebe,
Dann wär' das Alter nicht gar so schwer,
Man spielte viel und liebte noch viel mehr!

Bolo.

Da bin ich, Kinder!
Ja — wo sind sie?

Helena.

Ffft!

Bolo.

Was soll das heißen?

Helena.

Ffft! — Pfutsch! — Precz!
Ich hab' sie alle fortgeschickt,
Und Gott sei Dank, es ist geglückt!

Bolo.

Was? Du? — Du hast's gewagt?

Helena.

Hab' ihnen hübsch gut' Nacht gesagt,
Nun sind Sie die Schmarotzer los —
Sagt selber, ist das nicht famos?
Ne — das hab' ich doch großartig gemacht?
Ja, immer nur ländlich und sittlich,
Immer nur recht hübsch gemütlich,
Vater und Mutter waren es auch,
Das ist bei uns auf dem Lande so Brauch!

Bolo.

Hahahaha! Hahahaha!
Bei Gott, du bist ein Wundertier!
Hahahaha! Hahahaha!

Helena.

Nun wird es erst gemütlich hier.

Bolo.

Nun — wird es — erst — gemütlich hier —
Komm' her — komm' her — setz' dich zu mir!

Helena.

Zu Euch?

Bolo.

Nur nah! Noch näher her!

Helena.

Nein — näher geht's schon nimmermehr!

Bolo.

Trotz allem Trubel außer Hause,
War doch mein Leben inhaltsleer,
Wohlthuend wirkt mir jetzt die Pause,
Sei doch nicht dumm! Rück' zu mir her!

Ich fühl' so was wie Lebenswende,
Das Nahen einer neuen Zeit —
Am Ende winkt der Sorgen Ende.

Helena.

Ach ja, das wär' vom Glück gescheit!

Bolo.

Wenn du es doch zustande brächtest —

Helena.

Was dann — sagt, Herr? Was dann? Was dann?

Bolo.

Wenn du es wirklich doch vermöchtest —

Helena.

Was dann — sagt, Herr? Was dann? Was dann?

Bolo.

Mädel, dich hat mir die Glücksfee gebracht,
Eh' ich's erhofft', eh' ich's gedacht!
Das ist das Glück und so kündigt sich's an,
Leise schleicht sich's heran, ganz leise —
Mädel, dich hat mir die Glücksfee gebracht,
Eh' ich's erhofft', eh' ich's gedacht,
Mädel, du frisches, du kleines, du feines,
Bleib' hier — o bleib' bei mir!

Helena.

Neun Uhr! Ich muß geh'n!
Auf morgen früh! Auf Wiederseh'n!

Bolo.

Die Uhr geht schlecht!

Helena.

Nein, sie geht recht!

Bolo.

So bleibst du nicht?

Helena.

Mich ruft die Pflicht!

Bolo.

So mußt du geh'n?

Helena.

Auf Wiederseh'n!

Wanda.

Wo ist er? Wo ist er?

Bolo.

Diese Stimme! Wanda!

Helena.

Siel

Wanda.

Bolo! Ich bin's!

Bolo.

Du bist's! Du!

Wanda.

Jawohl! Es ließ mir keine Ruh'!
Die Sehnsucht hat mich schier verzehrt!
Sag', Bolo, bin ich Küsse wert?

Bolo.

Und ob! Und ob! Und ob! Und ob!

Wanda.

Du bist mir doch nicht böß' darob?
Ich bleib' nicht lang — ich muß zurück!

Helena.

So steht es also mit dem Glück?

Wanda.

Doch, wer ist die? Sag', wer ist die?

Bolo.

Wo? Welche? Die? Ah, die — ja, sie —

Wanda.

Ich habe deutlich doch gefragt —

Bolo.

Das ist — das ist —

Helena.

Eine Magd!

Edelleute.

Brüder, er ist verliebt, er ist verliebt
Bis über seine beiden Ohren,
Solange, solang's noch solche Frauen gibt,
Ist Polen nicht verloren!

Wanda.

Nur eine Magd?

Bolo.

Ja, eine Magd.

Wanda.

Nur eine Magd?

Helena.

Nur eine Magd!

Bolo.

Aber was für eine Magd!
